

Workshops

Workshop „Starkregenmodellierung“

Dienstag, 01.10.2019, 10:00 – 16:00 Uhr

Workshop „Qualitätssicherung Modelle“

Mittwoch, 02.10.2019, 10:00 – 15:00 Uhr

Beide Workshops sind praxisorientiert und werden beispielhaft mit den Programmen ArcGIS, SMS und HYDRO_AS-2D durchgeführt.

Ort / Anfahrt

htw saar / Campus Götterborn
Am Campus 4-5
66287 Quierschied-Götterborn
Parkmöglichkeit:
Campus Parkplatz P2



Anmeldung

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung das beigefügte Formular und senden Sie dieses per E-Mail an: fitt@fitt.de

Anmeldeschluss

Kolloquium / Workshops: 06.09.2019
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Workshop „Starkregenmodellierung“ – Programm

Der Workshop beinhaltet spezifische Aspekte zur Erstellung eines DGM, darauf aufbauend eines 2D-Modells sowie die Durchführung von Simulationen zur Analyse der hydraulischen Gefährdung infolge von Starkregenereignissen.

Referenten

Volker Mißler, M. Eng., Hydrotec
Prof. Dr.-Ing. Alpaslan Yörük, htw saar

Ablauf

10:00 – 10:30 Uhr: Datengrundlagen

- Digitales Geländemodell (DGM)
- terrestrische Vermessung
- Starkregenszenarien

10:30 – 12:30 Uhr: Vorarbeiten

- Ermittlung des Einzugsgebiets
- Erstellung des DGM
- Prüfung und Aufbereitung der Landnutzung
- Aufbereitung des DGM
- Ermittlung des Effektivniederschlags

12:30 – 13:30 Uhr: Pause

13:30 – 15:00 Uhr: Modellerstellung

- Erstellung als Raster
- tiefenabhängige Rauheiten
- Erstellung der Niederschlagsbelastung
- Berücksichtigung der Kanalisation

15:00 – 16:00 Uhr: Ergebnisauswertung

- Überflutungstiefen
- Fließgeschwindigkeiten
- Abflussganglinien

Workshop „Qualitätssicherung Modelle“ – Programm

Der Workshop vermittelt grundlegende Aspekte zur Qualitätssicherung von durchgeführten Simulationen zur Analyse der hydraulischen Gefährdungen infolge von Starkregenereignissen.

Referenten

Volker Mißler, M. Eng., Hydrotec
Prof. Dr.-Ing. Alpaslan Yörük, htw saar

Ablauf

10:00 – 10:30 Uhr: Aktuelles

- Handlungsempfehlungen und Leitfäden

10:30 – 11:00 Uhr: Datengrundlagen

- aufbereitetes Geländemodell
- hydraulische Modelle, Ergebnisdaten
- Dokumentation der Begehung

11:00 – 12:30 Uhr: Prüfung der Modelle

- Prüfkriterien
 - Modelltopografie
 - hydraulisch relevante Strukturen
 - Modellrauheiten
 - Entwässerungsinfrastruktur
 - Effektivniederschlag

12:30 – 13:30 Uhr: Pause

13:30 – 15:00 Uhr: Prüfung der Ergebnisdaten

- Prüfkriterien
 - Volumenbilanz
 - Abflusskonzentration
 - Hauptfließwege
 - Einstautiefen

